

Papageienpark Bochum im Jahr 2010 Zentrum für ambitionierte Papageienhalter

Mit einem vielseitigen Programm an Seminaren, Workshops und Neuigkeiten rund um das emotionale Thema Papageienhaltung setzt der Papageienpark im Jahr 2010 verstärkt auf Weiterbildung.

Dienstleistungen rund um das Thema Papagei und Haltung

An insgesamt 12 Wochenenden steht den Kunden jeweils freitags und samstags ein auf Papageien spezialisierter Tierarzt zur Verfügung.

Das vielseitige Seminarprogramm startet am 10 April mit einem Praxis Training. Unter der Anleitung von Diplom-Biologin Hildegard Niemann können Papageien und Sittiche im Papageienpark Bochum gemeinsam mit ihren Haltern lernen, als Team zu arbeiten. Für die Trainingseinheit sind eine einstündige theoretische Einführung in das Training und ein zweistündiger praktischer Teil vorgesehen. Hauptthemen sind die Basiskommandos „Step-up“ (Aufsteigen) und „Step-down“ (Absteigen) sowie die Grundkommandos „Turn-around“ (Drehen auf dem Sitzast), „Retrieve“ (einen Gegenstand zurückbringen) und „Shake-hands“ (Fußgeben). Voraussetzung für die Teilnahme ist die Handzahmheit der Vögel.

Da dieser Termin bereits bis auf einen Platz ausgebucht ist besteht bei entsprechender Nachfrage die Möglichkeit, einen Zusatztermin am Nachmittag zu buchen.

Wissensvermittlung aus Theorie und Praxis

Zum Klassiker, dem „Graupapageien-Workshop“ erwartet der Park am 24. April 2010 wieder regen Andrang von Haltern, die ihr Wissen auffrischen oder erweitern wollen. Ziel der Veranstaltung ist ein Erfahrungsaustausch zwischen Haltern und Papageienexperten unterschiedlicher Fachdisziplinen. Neben den Organisatorinnen werden Fachtierärzte für Papageien und Sittiche und Biologen in Vorträgen und persönlichen Gesprächen Fragen zum Thema Erwerb, Verhalten, Verhaltensstörungen, Krankheiten, Gesundheitsvorsorge und Ernährung von Papageien und Sittichen beantworten. Papageienexpertin Heike Mundt und die Diplom-Biologin Hildegard Niemann (Parrot Behaviour Consulting) werden alle Themen zur Haltung von Graupapageien vertiefen.

Mit dem Workshop für Amazonen zielt der Papageienpark am 22. Mai auf die Halter südamerikanischer Papageien. Als Referenten treten unter anderem Dr. med. vet. Friedrich Janeczek, Dr. med. vet. Carlo Manderscheid und Dr. rer. nat. Rainer Niemann auf.

Der 19. Juni ist reserviert für ein Papageien-Power Training. Dabei geht es neben der richtigen Ernährung, dem Thema Hygiene auch um Konfliktlösungen und Körpersprache. Dieses ganztägige Programm richtet sich an Einsteiger und fortgeschrittene Halter aller Papageienarten.

Papageienpark goes Bayern

Am 10 Juli gastiert der Papageienpark in München mit einer speziellen Fortbildungsveranstaltung für Süddeutsche, Österreichische und Schweizer Papageien- und Sittichhalter im Pschorrhof Lochham (Lochhamer Straße 78, 82166 München-Gräfelfing). Diese Veranstaltung behandelt Themen wie die Ernährung von Papageien und Sittichen in der Heimtierhaltung aus tierärztlicher Sicht, einen Streifzug durch die unterschiedlichen Lebensräume dieser Vögel, Lebensraum-Anreicherung in der Heimvogelhaltung sowie das immer wieder zu einer Vielzahl von Fragen führende Thema Vergesellschaftung und Verpaarung von Papageien.

Weitere Seminar-Termine des zweiten Halbjahres sind:

28. August 2010 09:00bis 12:00: 3. Termin Papageien-Praxis-Training
23. Oktober 2010 09:00bis 12:00: 4. Termin Papageien-Praxis-Training
20. November 2010 09:00bis 17:00: Workshop Papageien-Kombipaket „Balz und Zucht“ + „Erste Hilfe für Papageien“

Beitrag zum Arterhalt

Der Papageienpark beherbergt über 250 Tiere mit über 30 unterschiedlichen Papageien Arten und Unterarten. Nach fünf Jahren hat sich inzwischen eine Vielzahl von Papageien-Paaren gefunden. Deshalb rechnet Heike Mundt-Poettgen 2010 mit einem steigenden Zuchtergebnis:“ Wir beherbergen in unseren neu gestalteten und großzügigen Zuchtanlagen inzwischen über 80 Zuchtpaare. Darunter sind Graupapageien, Amazonen, Kakadus sowie Rotsteißpapageien“, so Heike Mundt. Mit Frischluftzugang, Tageslicht und Ruhe haben die Tiere eine ideale Voraussetzung, 2010 mit erwarteten eine Vielzahl Babys einen Beitrag zum Arterhalt zu leisten. „Zusätzlich investieren wir in die Konditionierungs- Bereiche der Jungvögel, um ihnen eine optimale Sozialisierung zu ermöglichen“, so Heike Mundt über dieses Artenschutzprojekt.

Einzigartige Raritäten

Wer kennt die Art Calyptorhynchus magnificus? Diese schwarze Kakadu Rarität ist eine von vielen, die der Papageienpark als Nachzucht der Jahre 2008 bis 2009 anzubieten hat. Auch die faszinierenden Palm-Kakadus (Probosciger aterrimus) sowie Hyacinth Aras (Anodorhynchus hyacinthinus), Soldaten Aras (Ara ambigua) und Inka Kakadus (Cacatua leadbeateri) gehören dazu. „Dies sind spezielle Arten für die Zucht und Arterhaltung“, so Heike Mundt und führt fort „ In einem bis zu dreistündigen Beratungsgespräch finden wir für fast alle Kunden die richtige Art. Unseren Kunden hilft dabei besonders, dass sie immer aus mehreren Tieren ihre Wunsch-Papageienart auswählen können.“

Reichhaltiges Zubehör Sortiment - Live und Online präsentiert

Mit der gleichen Liebe fürs Detail sucht Heike Mundt-Poettgen auch persönlich die sinnvollsten Spielzeuge und Zubehörteile für Papageien selbst aus. Wer im Park seine Lieblings-Accessoires gefunden hat, kann diese später auch bequem online nachbestellen, wenn das Wetter mal wieder Kapriolen schlägt wie im Januar 2010.

Weitere Informationen, Termine, aktuelle Angebote, viele Bilder und Online-Videos finden sich unter www.papageienpark-bochum.de.

(Mittwoch, 10. Februar 2010 / map / Anzahl Zeichen: 4831 / 5527 Anschläge)

Rückfragen bitte an:

Martin Poettgen
Tel.: +49 234 53991-20
Presse-Sofortkontakt: dringend@mp-p.com

Über Belegexemplare freut sich:

MP&P Agentur
Am Kuhlenkamp 31 (im Park)
44795 Ruhrstadt Bochum

10.02.2010 -

I:\Heike_Mundt\Presseberichte\2010_02_05_papageienpark_im_jahr_2010__zentrum_fuer_ambitionierte_papageienhalter_v_1_2.doc

